

BAKUCLEAN DIOMANT

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Stand: 18.12.2007

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- 1.1 Stoffbezeichnung:** BAKUCLEAN DIOMANT
- 1.2 Empfohlener Verwendungszweck:** Hochwertiger Spezialreiniger zur Abbrandentfernung in Drahterodiermaschinen
- 1.3 Hersteller / Lieferant:** BAKU Chemie GmbH
Rudolfstr. 19
42551 Velbert
02051/417511
E-Mail: info@baku-chemie.de
- 1.4 Notrufnummer:** **+49(0)228/19240 (24h)**
Informationszentrale gegen Vergiftungen
Bonn am Zentrum für Kinderheilkunde
Adenauerallee 119
53113 Bonn

2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

2.1 Chemische Charakterisierung:

Zubereitung auf der Basis von anionischen und kationischen Tensiden, Phosphorsäure, Spuren Parfüm und Farbstoff.

2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe:

Bezeichnung	%	CAS-Nr.	EINECS	Kennb.	R-Sätze
Phosphorsäure	>25	7664-38-2	231-633-2	C	34
Polyethoxylierter Alkohol (C13Alkylrest)	<3			Xn	22-41
Alkylbenzolsulfonat, Na-Salz	<5	68411-30-3	270-115-0	Xn	22,38,41

2.3 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

7664-38-2 Phosphorsäure DFG-Liste, MAK Vgl. Abschnitt IIb
Stoffe, für den weder aus Erfahrung am Menschen noch aus Tierversuchen hinreichende Informationen für die Aufstellung eines MAK-Wertes vorliegen. Quelle: MAK- und BAT-Werte-Liste 2006 der Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe, Mitteilung 42 (DFG)

3 Mögliche Gefahren

- 3.1 Gefahrenbezeichnung:** C Ätzend
- 3.2 Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** Verursacht Verätzungen

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

4.2 Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen, gut nachspülen.

4.3 Nach Augenkontakt:

Auge bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

4.4 Nach Verschlucken:

Reichlich Wasser nachtrinken. Für Frischluftzufuhr sorgen. Kein Erbrechen herbeiführen. Unverzüglich Arzt konsultieren.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Geeignete Löschmittel:** CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl
- 5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
- 5.3 Weitere Angaben:** Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Gewässer gelangen lassen.

BAKUCLEAN DIOMANT

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Stand: 18.12.2007

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Kanalisation, Oberflächenwasser oder Gewässer verhindern.

6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder oder Universalbinde-mittel) aufnehmen. Neutralisationsmittel anwenden. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

Bei Umfüllarbeiten mit dem Konzentrat, dichtschießende Schutzbrille und Schutzhand-schuhe (siehe auch Punkt 8) tragen.

7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Anforderung an Lagerräumen und Behälter:

Nur in Originalgebinden lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

7.2.2 Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern. Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

siehe Kapitel 2.

8.2 Atemschutz:

Nur bei Aerosol- oder Nebelbildung

8.3 Handschutz:

Chemikalienschutzhandschuhe aus Naturlatex (Schichtdicke 1,0 mm, Standzeit max. 480 Min.) oder aus Chloropren (Schichtdicke 0,8 mm, Standzeit max. 480 Min.) tragen.

8.3.1 Zusatzinformationen zum Handschutz:

Die Auswahl wurde bei Zubereitungen nach bestem Wissen und über die Information der Inhaltsstoffe ausgewählt. Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet. Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Bei Zubereitungen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz geprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

8.4 Augenschutz:

Dichtschießende Schutzbrille

8.5 Körperschutz:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Form:

flüssig

9.2 Farbe:

grün

9.3 Geruch:

parfümiert

9.4 pH-Wert:

10g/H₂O, 20 °C, pH 1,8

9.5 Schmelzpunkt:

keinen

9.6 Siedepunkt:

keinen

9.7 Flammpunkt:

keinen

9.8 Zündtemperatur:

keine

9.9 Explosionsgrenzen:

keine

9.10 Dampfdruck bei 20 °C:

23 mbar

BAKUCLEAN DIOMANT

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Stand: 18.12.2007

9.11 Dichte bei 20° C:	1,24 g/cm ³
9.12 Wasserlöslichkeit:	unbegrenzt
9.13 Viskosität bei 25°C:	ca. 50 mPas

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2 Gefährliche Reaktion: Kontakt mit starken Alkalien (Laugen) meiden.

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt

11 Angaben zur Toxikologie

11.1 Hautkontakt: Ätzende Wirkung auf die Haut und Schleimhäute.

11.2 Augenkontakt: Starke Ätzwirkung

11.3 Verschlucken:

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

12 Angaben zur Ökologie

12.1 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

Das Produkt ist biologisch abbaubar. Bei sachgemäßer Einleitung in adaptierte biologische Kläranlagen sind keine Störungen zu erwarten. Die verwendeten Tenside erfüllen die gesetzlichen Vorgaben zur biologischen Abbaubarkeit.

12.2 Weitere Hinweise zur Ökologie:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die ökotoxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Für den Stoff/Zubereitung/Restmengen:

Abfallschlüssel-Nr. EG: Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. 200129 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten. Empfehlung: Örtlich behördliche Vorschriften beachten!

13.2 Für verunreinigtes Verpackungsmaterial:

Örtlich behördliche Vorschriften beachten. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14 Angaben zum Transport

14.1 Allgemeine Angaben: UN-Nr.: 3264

14.2 Straßen/Schienentransport (GGVSE/ADR/RID):

Klasse/Verpackungsgruppe: 8/III Kemler-Zahl: 80 Gefahrzettel: 8

Klassifizierungscode: LQ: 19

15 Vorschriften

15.1 Kennzeichnung nach Gefahrstoff-V inkl. EG-Richtlinien (67/548/EWG und 1999/45/EG):

Gefahrensymbole: C Gefahrenbezeichnung: Ätzend

15.2 R-Sätze: 34 verursacht Verätzungen

15.3 S-Sätze:

1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten

BAKUCLEAN DIOMANT

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Stand: 18.12.2007

- 24 Berührung mit der Haut vermeiden.
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren.
- 27 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- 37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- 39 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

15.4 Wassergefährdungsklasse:

WGK: 1 schwach wassergefährdend (Einstufung gem. VwVwS vom 17.05.1999)

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

16.1 Hinweis:

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen R-Sätze der relevanten Mischkomponenten dar.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R34 Verursacht Verätzungen.

R38 Reizt die Augen.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.